



Tierärzteversorgung Niedersachsen

AUSGABE 2018



Beiträge

*Was sich für Mitglieder
ab 1. Januar ändert*

Seite 4

Mitgliederportal

*In vier Schritten zum
persönlichen Zugang*

Seite 6

Immobilien

*Renditeobjekt in Berlins
Fortuna-Allee*

Seite 11

Tierärzteversorgung Niedersachsen



Foto: KfIs Finn, Titelfoto: © republica / Stockphoto

Sie finden uns hier:

Tierärzteversorgung Niedersachsen

Gutenberghof 7

30159 Hannover

Telefon: 05 11 7 00 21-0

Telefax: 05 11 7 00 21-312

Internet: www.tivn.de

E-Mail: info@tivn.de

EDITORIAL

Liebe Kolleginnen und Kollegen,



schon seit einem Jahr können Sie unser Mitgliederportal im Internet nutzen. Mal ehrlich, haben Sie es schon genutzt, um als Mitglied über das Portal sicher und bequem elektronisch mit uns Kontakt aufzunehmen? Wir freuen uns, wenn Sie sich auch für diese direkte papierlose Kontakt- und Informationsmöglichkeit entscheiden. Wie einfach der Weg ins Portal ist, lesen Sie ab Seite 6.

Seit über einem Jahr sind wir intensiv mit einer Reorganisation im Verbund der hannoverschen Versorgungswerke, und damit auch der Tierärzteversorgung, beschäftigt. Dabei wurden die Aufgaben der Ausschüsse konkreter bestimmt und deutlich gegeneinander abgegrenzt. Die Kammerversammlung hat die entsprechenden Satzungsänderungen beschlossen. Der Verwaltungsrat wurde umbenannt in Vorstand. Er ist das operativ tätige Organ. Der Aufsichtsrat hat eine kontrollierende Funktion. Das neue Organigramm finden Sie unter www.tivn.de.

Die Situation an den Kapitalmärkten ist aufgrund der weitergehenden Niedrigzinsphase nach wie vor herausfordernd. Dennoch konnten wir – in einem Beschluss der Kammerversammlung – neben einer weiteren Stärkung der Rücklagen Renten und Anwartschaften zum 1. Januar 2018 wiederum um 0,5 Prozent erhöhen.

Unsere Strategie, bei Immobilienanlagen langfristig in werthaltige innerstädtische Wohnimmobilien zu investieren, haben wir fortgesetzt und ausgebaut. Die Akzeptanz der Tierärzteversorgung am Markt zeigt, dass wir uns als geachteter Partner auch in der Immobilienentwicklung etabliert haben. Auch der hohe bauliche Anspruch an unsere Immobilien zahlt sich aus: Die niedrigen Leerstandsquoten spiegeln die Zufriedenheit unserer Mieter wider. Eine unserer Immobilien in Berlin stellen wir Ihnen auf Seite 11 vor.

Ein weiterer wichtiger Aspekt unserer Arbeit ist die Beratung unserer Kolleginnen und Kollegen im Befreiungsrecht. Bitte denken Sie bei jedem Beschäftigungsbeginn und -wechsel daran, einen soliden Antrag auf Befreiung von der Rentenversicherung zu stellen! Wir helfen Ihnen gerne weiter, auch in Widerspruchsverfahren.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr

Dr. med. vet. Thomas Grammel

Vorsitzender des Vorstandes

Inhalt

- 4 Die Beiträge ab 1. Januar 2018
- 5 Beiträge aus dem Krankengeld und Verletztengeld
- 5 Rentenzahlung ab 2018 am ersten Banktag
- 6 Schritt für Schritt zum Mitgliederportal
- 8 Jahresbilanz zum 31. Dezember 2016
- 9 Gesamtaufwand für Versorgungsleistungen 2016
- 10 Die Abteilung Rechnungswesen stellt sich vor
- 11 Immobilie in Berlin

IMPRESSUM

Redaktion (verantwortlich)
Tierärzteversorgung Niedersachsen
Gutenberghof 7
30159 Hannover
Telefon: 05 11 7 00 21-0
E-Mail: info@tivn.de

Gestaltung und Produktion
Madsack Medienagentur GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1
30559 Hannover
Telefon: 05 11 5 18-30 01
Internet: www.madsack-agentur.de

Druck
Druckhaus Pinkvoss GmbH
Landwehrstraße 85
30519 Hannover

Die neuen Beiträge ab 1. Januar 2018

Selbstständige Tierärztinnen und Tierärzte

Ihr Pflichtbeitrag beträgt 16 Prozent der Beitragsbemessungsgrenze (BBG) der gesetzlichen Rentenversicherung, also 1.040,00 Euro monatlich (12.480,00 Euro jährlich).

Erreichen Ihre Jahreseinkünfte aus selbstständiger tierärztlicher Tätigkeit nicht die BBG, zahlen Sie monatlich 16 Prozent Ihrer Einkünfte. Die Einkünfte sind durch eine Bestätigung Ihres Steuerberaters oder eine Kopie des Einkommensteuerbescheides nachzuweisen.

Angestellte Tierärztinnen und Tierärzte

Sind Sie von der gesetzlichen Rentenversicherungspflicht befreit, zahlen Sie analog zur gesetzlichen Rentenversicherung 18,6 Prozent des sozialversicherungspflichtigen Bruttoentgelts, höchstens 1.209,00 Euro monatlich (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil).

Mindestbeitrag

Der Mindestbeitrag ist von 2/10 auf 1/10 der allgemeinen Versorgungsabgabe gesenkt worden.

Freiwillige Zuzahlung

Sie können zusätzlich zu Ihrem Pflichtbeitrag freiwillig Zahlungen leisten.

Einschränkung der freiwilligen Zuzahlung:

Die Zuzahlung ist in Geschäftsjahren nach vollendetem 52. Lebensjahr eingeschränkt. Für Mitglieder, die bis Ende 2018 das 52. Lebensjahr vollendet haben, besteht eine Übergangsregelung. Ihren persönlichen Zuzahlungsbetrag teilen wir Ihnen gern mit.

Frist: Freiwillige Zuzahlungen sind spätestens bis zum 31. Dezember des laufenden Geschäftsjahres zu leisten.

Zum 1. Januar 2018 steigen:

**Renten
0,5 Prozent**

**Anwartschaften
0,5 Prozent**

Beitragsbemessungsgrenzen 2018



Ost
monatlich
5.800 Euro
jährlich
69.600 Euro

West
monatlich
6.500 Euro
jährlich
78.000 Euro

Beitragsstufen 2018	Euro jährlich	Euro monatlich
15/10 (Höchstbeitrag)	21.762,00	1.813,50
10/10	14.508,00	1.209,00
1/10 (Mindestbeitrag)	1.450,80	120,90

Beiträge aus dem Krankengeld und Verletztengeld

Seit zwei Jahren werden für angestellte Mitglieder berufsständischer Versorgungswerke, die gesetzlich krankenversichert sind, Rentenbeiträge aus dem Krankengeld gezahlt. Zuvor war das nur für gesetzlich Rentenversicherte so. Diese Gleichstellung berufsständischer Versorgter mit gesetzlich Rentenversicherten bei der Beitragsübernahme ist seit Januar 2016 durch das GKV-Versorgungsstärkungsgesetz umgesetzt. Bei Bezug von Krankengeld zahlt die gesetz-

liche Krankenversicherung auf Antrag den Trägeranteil zum Versorgungswerk. Der kleinere Versichertenanteil wird dem Mitglied zur Weiterleitung ans Versorgungswerk mit dem Krankengeld ausgezahlt.

Für den Bezug von Verletztengeld, also im Falle eines Arbeitsunfalls oder einer Berufskrankheit, ist im Juli 2017 eine entsprechende Regelung in Kraft getreten. Versteckt im Gesetz zur Änderung des Bundes-

versorgungsgesetzes und anderer Gesetze war diese Verbesserung für Mitglieder berufsständischer Versorgungswerke enthalten. Die Unfallversicherungsträger zahlen beim Bezug von Verletztengeld auf Antrag Rentenversicherungsbeiträge zum Versorgungswerk. Sicherlich und hoffentlich werden die Fallzahlen beim Verletztengeld nicht hoch sein. Dennoch können auch kleine politische Erfolge für die betroffenen Tierärztinnen und Tierärzte eine große Bedeutung haben.

Rentenzahlung ab 2018 am ersten Banktag

Ab Januar 2018 erfolgen die monatlichen Rentenzahlungen am ersten Werktag des Monats.

Bitte beachten Sie:

Die Zahlung wird regelmäßig zum Monatsanfang für den laufenden Monat angewiesen. Aufgrund der unterschiedlichen Banklaufzeiten variiert der tatsächliche Zahlungseingang auf dem Konto des Leistungsempfängers.

Zahlungstermine 2018

2. Januar	3. April	2. Juli	1. Oktober
1. Februar	2. Mai	1. August	1. November
1. März	1. Juni	3. September	3. Dezember

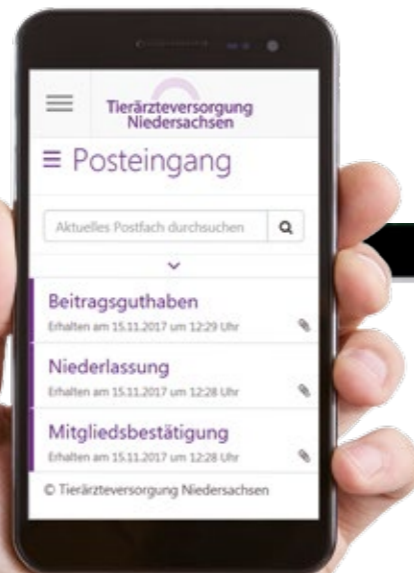
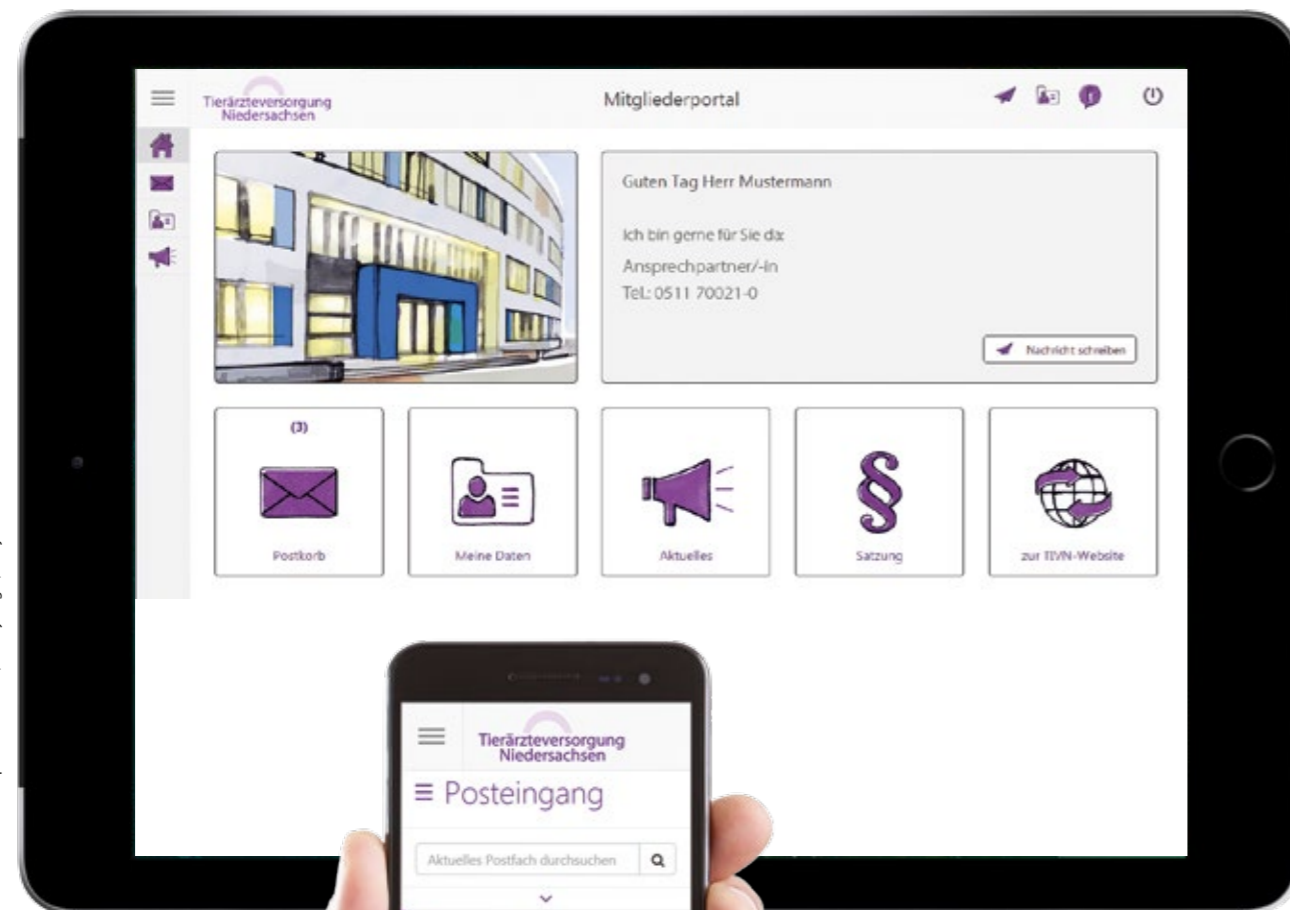
Schritt für Schritt zum Mitgliederportal

In wenigen Minuten schalten Sie Ihren persönlichen Zugang frei



Betreff: Mitgliederportal der Tierärzteversorgung Niedersachsen
Ihre Zugangsdaten haben Sie bereits per Post erhalten*

* Zugangsdaten nicht mehr zur Hand? Kein Problem. Rufen Sie gerne die Zentrale unter 0511/70021-0 oder Ihre/-n Sachbearbeiter/-in an.



1. **1 Minute**

Zum Portal über die Webseite
www.tivn.de

Klick auf „zum Mitgliederportal“.

2. **1-3 Minuten**

Erstanmeldung im Portal

Nach dem Login wird Ihnen die weitere Benutzung im sich öffnenden Willkommensfenster ausführlich erläutert.

Mitglieder-Login

Mitgliedsnummer / E-Mail

Passwort

Anmelden

Passwort vergessen?

3. **1 Sekunde**

Aktivierung

Nur eine Sekunde.
Sie erhalten eine E-Mail mit Ihrem Bestätigungslink.

4. **1 Minute**

Benutzung des Portals

Mit dem Link schalten Sie Ihren Portalzugang frei. Jetzt stehen Ihnen alle Möglichkeiten des Portals offen.



Vorteile

Kurze Wege, direkte Kommunikation

Sparen Sie sich den Brief! Ihre Nachricht per Portal erreicht bei uns sofort die richtige Stelle. Mitteilungen von uns erhalten Sie umgekehrt auch wesentlich schneller und werden darüber zusätzlich per E-Mail informiert – Sie verpassen also nichts.

Smart per Phone

Selbstverständlich haben wir das Mitgliederportal für die mobile Ansicht optimiert. Und sämtliche Dokumente, die Sie an uns senden wollen – etwa Nachweise oder Dokumente anderer Institutionen, zu denen Sie uns etwas fragen wollen –, fotografieren Sie mit Ihrem Smartphone ab und senden sie ohne Umwege an uns.

Zentrale Schaltstelle

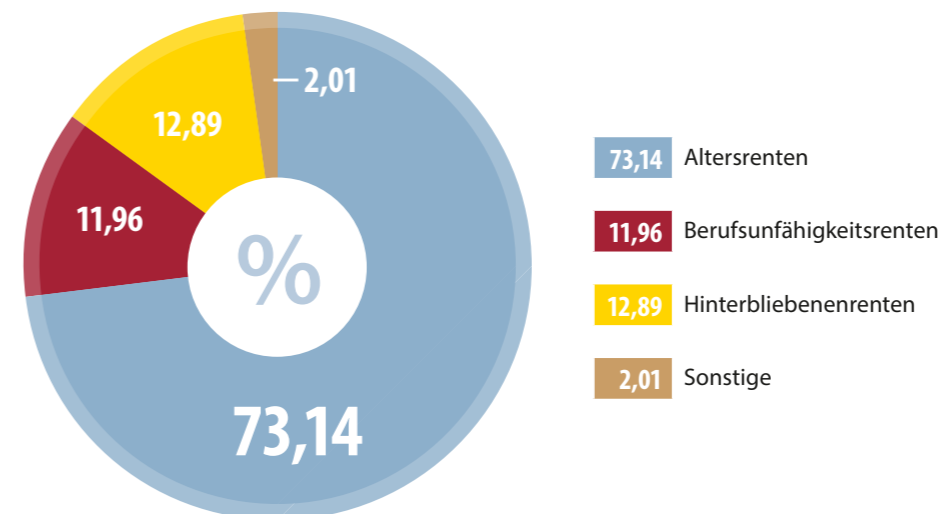
Mit dem neuen Portal bündeln Sie nahezu alle Nachrichten Ihres Versorgungswerkes automatisch an einem Ort. So sparen Sie sich und uns Verwaltungsaufwand. Ihre Anschrift ändern Sie direkt im Feld „Meine Daten ändern“.

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2016

Aktiva		Euro
A. Kapitalanlagen		
I	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	54.014.664
II	Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	53.560.402
III	Sonstige Kapitalanlagen	
	1) Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	661.176.672
	2) Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	17.925.686
	3) Hypotheken-, Grundschul- und Rentenschuldforderungen	609.204
	4) Sonstige Ausleihungen	
	a) Namensschuldverschreibungen	122.672.960
	b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	144.736.100
	5) Einlagen bei Kreditinstituten	30.400.000
> Summe Kapitalanlagen		1.085.095.688
B. Forderungen		
I	Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft an Mitglieder	989.128
II	Sonstige Forderungen	179.500
> Summe Forderungen		1.168.628
C. Sonstige Vermögensgegenstände		
I	Sachanlagen und Vorräte	16.440
II	Laufende Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks und Kassenbestand	525.595
III	Andere Vermögensgegenstände	465.671
> Summe sonstige Vermögensgegenstände		1.007.706
D. Rechnungsabgrenzungsposten		
	Abgegrenzte Zinsen	5.744.104
> Bilanzsumme		1.093.016.126

Passiva		Euro
A. Eigenkapital		
	Rücklage	30.000.000
B. Versicherungstechnische Rückstellungen		
I	Deckungsrückstellung	1.046.833.171
II	Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle	2.237.000
III	Rückstellung für künftige Leistungsverbesserungen	11.422.210
> Summe versicherungstechnische Rückstellungen		1.060.492.381
C. Andere Rückstellungen		
	Sonstige Rückstellungen	60.300
D. Andere Verbindlichkeiten		
I	Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft gegenüber Mitgliedern	72.646
II	Sonstige Verbindlichkeiten	2.363.471
> Summe andere Verbindlichkeiten		2.436.117
E. Rechnungsabgrenzungsposten		
	Rechnungsabgrenzungsposten	27.328
> Bilanzsumme		1.093.016.126

Gesamtaufwand für Versorgungsleistungen 2016: 19,4 Mio. Euro





Von links: Daniela Adler (Teamleiterin), Bastian Hög (Teamleiter), Malien Thüne, Peter Sieghan (Bereichsleiter), Susanne Eggers, Kerstin Böttjer, Nina Eckhof, Elena Derabin, Petra Köneke, Monika Jabs, Frank Heitmann, Silvia Burgholte, Andreas Boldorf (Abteilungsleiter), Andrea Fritsche; nicht auf dem Foto: Michaela Linke, Barbara Lütty, Birgit Junior, Barbara Sobotta

„Die Rechnung, bitte“

Das Rechnungswesen ist das große Zahlenwerk des Verbunds der Versorgungswerke

Jährlich 12.000 Eingangsberechnungen, 5.500 Kontoauszüge und 410.000 Beitragseingänge – so viel fällt an, wenn fünf Versorgungswerke und sechs Immobiliengesellschaften verwaltet werden. Schließlich stehen dahinter 85.000 Mitglieder und Rentner sowie gut 5.500 Mieter.

Die Abteilung Rechnungswesen stellt sich als Dienstleister für die

Mitglieder und Rentner sowie der internen Fachabteilungen dieser Herausforderung gerne. Und wo Beiträge eingehen, Renten ausbezahlt, Immobilien- und Wertpapier-Investments getätigt werden, da müssen irgendwo alle Zahlen zusammenlaufen.

18 Kaufleute und Betriebswirte mit Spezialisierung etwa auf Steuern und Immobilien leisten ihren

Beitrag dazu, termingerecht 18 Jahresabschlüsse zu erstellen. Das Rechnungswesen arbeitet jedes Jahr darauf hin, diesen Kraftakt frühzeitig zu bewältigen. Die Aufgabe schweiß zusammen und das Team freut sich anschließend über das erreichte Ziel.

Vom Glück in der Stadt

Renditeobjekt verbindet Neubau mit historischer Architektur

Für die alten Römer war Fortuna die Göttin des Glücks. Nomen est Omen: Auch die neuen Bewohner der Fortuna-Allee in Berlin-Biesdorf können sich glücklich schätzen. Hier befindet sich eine Immobilie, die geradlinige Architektur gekonnt mit historischer Bausubstanz verbindet: Um das Anlageobjekt zu realisieren, hat die Tierärzteversorgung Niedersachsen eine Fläche von circa 3.600 Quadratmetern erworben.

Zusammen mit Kaulsdorf und Mahlsdorf verfügt Biesdorf über eines der größten zusammenhängenden Gebiete mit Einfamilienhäusern in Deutschland. Damit engagiert sich die Tierärzteversorgung für eine Zielgruppe, die auch in Berlin ständig wächst – Menschen, die sich ein überschaubares

Lebensumfeld wünschen, aber gleichzeitig großen Wert auf eine Anbindung ans Stadtzentrum legen.

Die Vorgeschichte: Gut 100 Jahre nach dessen Erbauung wurde in Biesdorf ein ehemaliges Exerzitenhaus des Jesuitenordens saniert und renoviert. Es entstanden 25 Eigentumswohnungen. In enger Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde konnte der Charme des Gebäudes erhalten bleiben und gleichzeitig moderner Lebensraum geschaffen werden.

Danach folgte der zweite Schritt: Ein Neubau mit 53 Mietwohnungen (44 Zweizimmer- und neun Dreizimmerwohnungen) auf dem angrenzenden östlichen Grundstück. Diese Immobilie liegt direkt an der Wuhle, einem Nebenfluss

der Spree. Alter Baumbestand am Ufer, teils naturbelassene Grünflächen im Außenbereich – hier können Stadtbewohner zur Ruhe kommen.

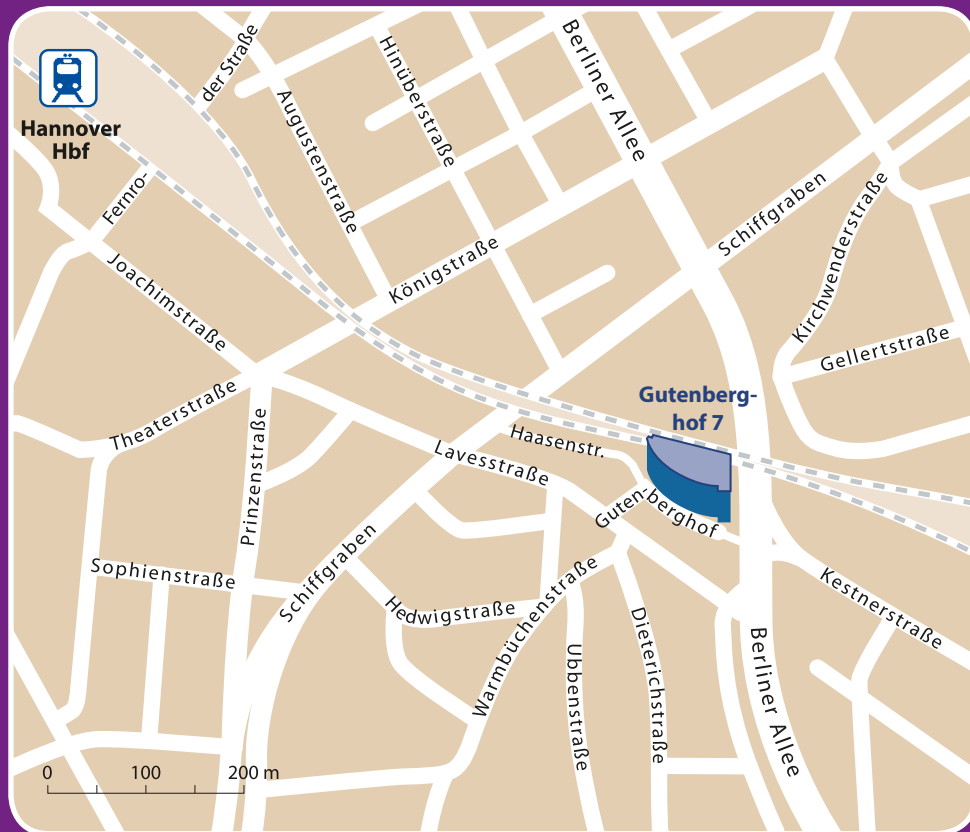
Wohnen in Biesdorf ist wegen der vielen Vorzüge stark nachgefragt: eine abwechslungsreiche Landschaft, wie man sie in der Großstadt nicht vermutet, dazu die einnehmende Atmosphäre, die von zahlreichen denkmalgeschützten Bauten ausgeht. Bus- und U-Bahnstation liegen in der Nähe.

Auch Lebensmittelgeschäfte und ein Shoppingcenter sind nur wenige Minuten entfernt. Die Wohnimmobilie wird bis spätestens Mitte November 2018 fertiggestellt. Mit dem Vermietungsbeginn ist im Februar des Jahres 2019 zu rechnen.



Immobilie in Berlin-Biesdorf.

Hier finden Sie uns:



Tierärzteversorgung Niedersachsen

Gutenberghof 7

30159 Hannover

Telefon: 05 11 7 00 21-0

Telefax: 05 11 7 00 21-312

Internet: www.tivn.de

E-Mail: info@tivn.de